

# Kurzanleitung für die Selbstaufnahme mit OBS

**Hinweis:** Diese Anleitung bietet einen **Schnelleinstieg** in das Programm und richtet sich an Personen, welche ihre Aufzeichnungen umfangreicher und kreativer gestalten möchten. So bietet Ihnen OBS die Möglichkeit zwischen individuellen Szenen zu wechseln (*siehe Seite 4*). In dieser Anleitung erfahren Sie, wie Sie drei klassische Szenen (*Begrüßung, Präsentation und Pause*) erstellen können.

Für Personen, die eine einstiegsfreundlichere Aufzeichnungsmöglichkeit suchen, empfehlen wir ZOOM.

Bitte achten Sie aus Gründen des Datenschutzes zu keinem Zeitpunkt Studierende mit aufzuzeichnen.

### **Checkliste zur Veranstaltung**

- 1. OBS installieren
- 2. Grundeinstellungen

- 3. Szenen einstellen
- 4. Aufnehmen

### Schritt 1: OBS installieren

Im ersten Schritt laden Sie das Programm OBS auf der offiziellen <u>Homepage</u> herunter und installieren Sie es. Da es sich bei OBS um ein quelloffenes und kostenloses Programm handelt, welches für die gängigsten Betriebssysteme zur Verfügung steht, müssen Sie sich um die Kosten des Programms keine Sorgen machen. Wählen Sie den Downloader, der zu Ihrem Betriebssystem (Windows, Mac, Linux) passt aus. Ein ausführliches Video dazu finden Sie auf dem YouTube-Kanal des ZML "<u>OBS-Installieren</u>".



Während der Installation bzw. dem ersten Starten des Programms kann es zu einem Warnhinweis kommen, in welchem Sie darüber informiert werden, dass das Programm versucht auf Ihre Kamera zuzugreifen. Gewähren Sie dem Programm Zugriff auf die Kamera, damit Sie im Späteren auch Ihre eigene Webcam als Quelle anzeigen lassen können.



## Schritt 2: Grundeinstellungen

Beim allersten Start des Programms wird Ihnen ein *Autokonfigurationsassistent* (1) angezeigt. Bitte wählen Sie in diesem den zweiten Menüpunkt *"Für das Aufnehmen optimieren, Streamen ist zweitrangig"* (2) aus. Im nachfolgenden Fenster können Sie die Standardeinstellungen (3) (Basis-Leinwand 1920x1080 und FPS Entweder 60 oder 30 aber eher 60) beibehalten.



Anschließend führt OBS einen **Test (4)** mit diesen Einstellungen durch und Sie können diese nach einem positiven Endergebnis mit dem Button **"Einstellungen übernehmen" (5)** akzeptieren. Sollte das Programm beim Test einen Fehler zurückmelden, verringern Sie die **Auflösung** und/oder die **FPS (3)**.



Der nun dargestellte Bildschirm zeigt Ihnen verschiedene Bereiche. Der größte Bereich wird von der Leinwand (1) eingenommen. Im unteren linken Bereich finden Sie die einzelnen Szenen (2). Jede Szene hat verschiedene Quellen (3). Die Audioquellen (4) werden in der Bildschirmmitte visualisiert. Den Szenenwechsel (5) können Sie im danebenliegenden Bereich einstellen und ganz rechts können Sie die Aufnahme starten (6) oder weitere Einstellungen vornehmen.





# Schritt 3: Szenen einstellen

Szenen bilden individuelle Aufnahmeeinstellungen ab. Diese können Sie vor der eigentlichen Aufnahme definieren und während der Aufnahme können Sie bequem zwischen diesen wechseln. Um ein Verständnis zu erhalten, was eine Quelle in einer Szene ist, fügen Sie am einfachsten zur vorhandenen **Szene 1 (1)** eine Quelle hinzu. Klicken Sie unter dem Abschnitt Quellen auf das **+ (2)** und wählen Sie in der Auswahl zunächst die **Bildschirmaufnahme (3)** aus. Das Programm bittet Sie abschließend die neue **Quelle zu benennen (4)**. Nutzen Sie hier für Ihre Orientierung einen sinnvollen Namen.



Es wird Ihnen eine Vorschau angezeigt, die Sie mit **"Okay" (1)** bestätigen können. Auf der Leinwand sollte Ihnen nun ihr Bildschirm angezeigt werden. Es kann sein, dass Ihre Auflösung zu hoch ist (*z.B. bei einem neueren Laptop*) und der Bildschirm so stark vergrößert ist, dass Sie ihn zunächst auf die eben eingestellte Leinwandgröße anpassen müssen. Gehen Sie dazu in die obere Ecke Ihrer Leinwand (2) und verschieben Sie das kleine **rote Viereck (3)** am Rande Ihrer Bildschirmanzeige um die Größe der Leinwand zu skalieren.



Ziehen Sie anschließend mit gedrückter Maustaste die Bildschirmaufnahme in die Mitte der Leinwand. Nun können Sie die Szene weiter anpassen indem Sie zum Beispiel Ihr Webcam-Bild als zusätzliche Quelle hinzufügen. Dazu klicken Sie unter Quellen erneut auf das **+ Symbol (1)** und wählen "**Videoaufnahmegerät" (2)** als Quelle aus. Auch hier vergeben Sie einen möglichst passenden **Namen (3)** (*hier zum Beispiel: Web-Cam*). Wählen Sie unter dem Menüpunkt "**Gerät" (4)** nun Ihre Webcam aus. Wenn Sie das richtige Gerät gewählt haben, können Sie die Miniaturansicht mit "**Okay" (5)** bestätigen und die Quelle in der Szene einfügen.





Die neue Quelle in der Szene können Sie nun ebenfalls über die **roten Punkte (1)** an der Ecke in ihrer Größe anpassen. Die Quellen sind in Schichten/Ebenen aufgebaut. Die neueste Quelle liegt dabei immer auf der obersten Schicht. Im Beispiel liegt das **Webcam-Bild (2)** über der Bildschirmaufnahme. Um die Aufnahme etwas bunter zu gestalten, könnten Sie eine der Vorlagen der <u>ZML-Homepage</u> wählen und einen KIT-Hintergrund (*hier aus dem Lernzentrum*) hinter die Präsentation legen. Dazu fügen Sie eine neue Quelle (*siehe oben*) hinzu und wählen diesmal den Typ **"Bild"** aus. Navigieren Sie zu Ihrem Bild und bestätigen Sie die Quelle wieder mit **"Okay**". Um das Bild nun in den Hintergrund zu bewegen, halten Sie in der Quellenauswahl das "Bild" mit der linken Maustaste fest und **ziehen diese an die passende Stelle (3)** (*Hintergrund = ganz unten*).



So können Sie sich für Ihre Aufzeichnung mehrere Szenen anlegen, in denen genau die Inhalte abgebildet und aufgenommen werden, die Sie auswählen. Zum Beispiel können Sie dadurch Fensterinhalte einblenden, ohne den sonstigen Bildschirm aufzunehmen (*z.B. bei PowerPoint Vorträgen*). Eine klassische Szeneneinrichtung wäre zum Beispiel eine **Willkommens-Szene (1)** eine **Präsentations-Szene (2)** und eine **Pause/Pannen-Szene (3)**. In der *Pause/Pannen-Szene* können Sie beispielsweise Ihre **Mikrofone deaktivieren (4)** und in diese wechseln, sollte plötzlich der Postbote klingeln, ein Hund bellen oder sonst etwas Unvorhergesehenes passieren (*Vorsicht ist besser als Nachsicht an dieser Stelle*). Im Präsentationsmodus können Sie ebenfalls über das **Augensymbol (5)** JEDERZEIT Ihre Kamera und Ihr Mikrofon deaktivieren. Hier zahlt sich eine gute Benennung der Quellen aus, um bei Bedarf schnell die entsprechende zu finden (*hier ist die Webcam noch als "Videoaufnahmegerät" benannt*).





## Schritt 4: Aufnehmen

Wenn Sie mit den Einstellungen zufrieden sind und alle Szenen so angelegt haben, wie Sie es benötigen, sollten Sie vor der Aufnahme noch folgende Optionen einstellen. Gehen Sie dazu unten rechts in der Leiste auf den Menüpunkt **Einstellungen (1)**. In den Einstellungen wählen Sie im linken Auswahlmenü den Punkt **"Ausgabe" (2)** und, falls noch nicht eingestellt, den **Erweiterten Modus (3)**. dort den **Reiter "Aufnahme" (4)** aus.



Im neuen Kontextmenü können Sie nun einen passenden **Speicherort (1)** für die zu entstehende Datei auswählen und das Aufnahmeformat ändern. Wir empfehlen Ihnen das **Aufnahmeformat mkv (2)**, da hier auch bei einem Absturz des Programms oder Computers die bisherige Aufnahme erhalten bleibt. Für eine leichtere Weiterverarbeitung eignet sich aber natürlich auch das **Format MP4**.



#### Damit sind Sie startklar!

Mit diesem Programm können Sie sich nun eine individuelle und professionelle Umgebung für Ihre Selbstaufzeichnung einrichten, die genau auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Am einfachsten probieren Sie OBS einfach einmal aus und profitieren von den unzähligen Angeboten an Tutorials auf Plattformen wie YouTube ©



### Infos & Kontakt

#### Letzte Aktualisierung 06.07.2022

#### Lizenzhinweis



Diese Anleitung für die Erstellung von digitalem Lehrmaterial des Zentrum für Mediales Lernen (ZML) am Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) ist lizenziert unter einer <u>Creative Commons Namensnennung 4.0</u> International Lizenz.



#### Impressum

Herausgeber Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Kaiserstraße 12 76131 Karlsruhe Kontakt Karl-Friedrich-Str. 17 76133 Karlsruhe Deutschland Tel.: +49 721 608-48200 Fax: +49 721 608-48210 E-Mail: info@zml.kit.edu